

## Animationsfilm-Branche traf sich zum Cartoon-Forum im italienischen Varese

6400 Mahlzeiten, 2800 Übernachtungen, 800 Teilnehmer, 81 Projekte: die 14. Auflage des europäischen Finanzierungs- und Koproduktionsmarktes für TV-Animationsfilme war zugleich die größte und aufwändigste in der Geschichte des Cartoon Forums. Produzenten, Studios, TV-Sender und Merchandiser, mittlerweile haben sich alle Beteiligten den September im Kalender dick angestrichen. Das alljährliche

Cartoon Forum gilt in der Branche als „Muss“, will man auf der Klaviatur der europäischen Animation mitspielen.

Traditionell stark vertreten waren Großbritannien und Frankreich mit 21 beziehungsweise 16 Projekten. Die deutschen Trickfilmer hatten sechs Projekte vorgestellt, darunter die 26x5 Minuten Serie „Tom“ von „Studio Film Bilder“ aus Stuttgart (**Bild**). In jeder Episode versucht Strichmännchen

Tom an eine Scheibe Brot mit Erdbeermarmelade und Honig zu kommen, doch bis er das Brot schließlich bißfertig vor sich hat, muss der flash-animierte Vielfraß allerlei Hürden überwinden. Mit dem SWR als Sponsor setzt Produzent Thomas Meyer-Hermann als Tom-lookalike auf das multimediale Konzept seiner Figur, um die Zuschauer auf möglichst verschiedenen Ebenen zu erreichen.

Auf eine Buchvorlage greift die Animationsstudio Ludwig GmbH zurück. Die Hamburger haben Rotraut Greunes „Oskar der Ballonfahrer“ adaptiert. Die Abenteuer des neugierigen Oskar sind schon auf sieben CD-Roms über die Ladentische gegangen, so dass die geplante Trickfilm-Serie bereits jetzt eine große Anhängerschaft und damit Zuschauer hinter sich weiß.

Visuell boten die deutschen Projekte eher Hausmannskost. Bis auf plan b media mit einer etwas holprigen 3D-Ani-

mation der „Geisterschule“ überwog der traditionelle Zeichentrick. Lediglich „Die Schraubers“ des deutsch-französischen Studios Metronomic konnten mit skurrilen Ideen und fast-paste-Animation überraschen. Überzeugend auch der Auftritt von Les Films de la Perrine. Mit „The Children of Okura“, einer europäischen Manga-Anmutung mit aufwändigen Hintergründen, zeigten die Franzosen visuell einen der Höhepunkte des Forums.

War es in der Vergangenheit für die TV-Sender eher risikoreich sich auf innovative, gewagte Designs einzulassen, fanden sich in diesem Jahr vor allem die kreativ anspruchsvollen Projekte auf den Listen der Einkäufer. Im kommenden Jahr führt die „Klassenfahrt der Knollennasen“ nach Spanien. Das 15. Cartoon Forum findet vom 22. bis 26. September in Santiago de Compostela statt.

Ralf Ayen

